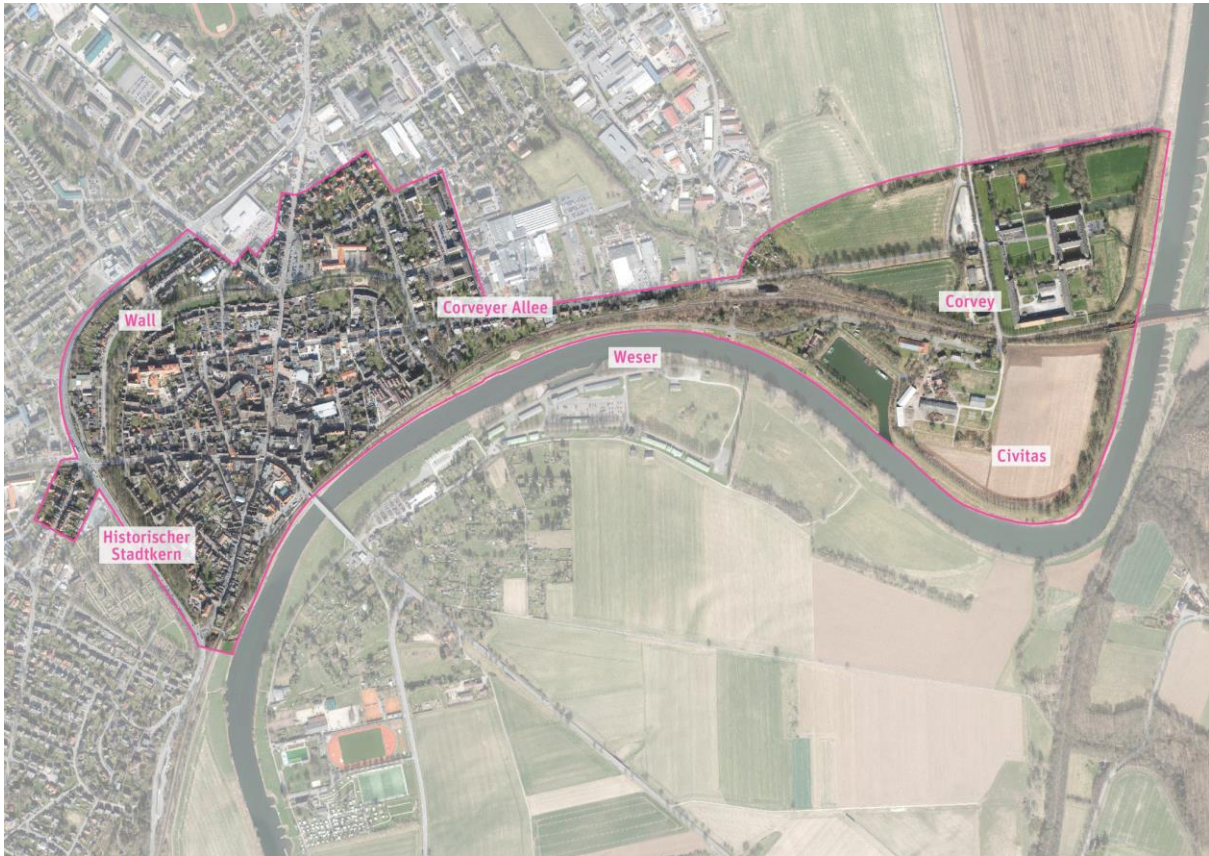


BEKANNTMACHUNG DER STADT HÖXTER

Entwurf des integrierten Stadtentwicklungskonzepts (ISEK) 2018 Historischer Stadtkern und Corvey

Öffentlichkeitsbeteiligung

I. Räumliche Abgrenzung



Das Untersuchungsgebiet mit dem Historischen Stadtkern und Corvey (Luftbild: Kreis Höxter, GeoDatenPortal)

II. Anlass der Konzepterstellung

Das **Städtebauliche Entwicklungskonzept für die Innenstadt Höxter aus dem Jahr 2009** nannte konkrete Maßnahmen insbesondere zur Erhaltung der Nutzungsvielfalt, zur Stärkung der Aufenthalts- und Gestaltungsqualität sowie zur Vermeidung bzw. Beseitigung von gewerblichem Leerstand. Zudem formuliert es Perspektiven für die Instandsetzung und Modernisierung der historischen Bausubstanz im Historischen Stadtkern.

Zahlreiche dieser Projekte konnten mit finanzieller Unterstützung des Landes realisiert werden. Die Umsetzung erfolgte nach den Förderrichtlinien Stadterneuerung 2008 des Landes Nordrhein-Westfalen aus dem Teilprogramm „**Städtebaulicher Denkmalschutz**“.

Die vorgeschlagenen Maßnahmen umfassten einen Zeitraum von 2010 bis 2014. Der Zeit- und Maßnahmenplan wurde seit dem Ratsbeschluss vom 25.06.2009 mehrfach überarbeitet. Zuletzt wurde durch den Ratsbeschluss vom 23.02.2012 das Maßnahmengbiet, das ursprünglich den Historischen Stadtkern und die angrenzenden Bereiche einschließlich Weserufer umfasste, um den Bereich Corvey und den Bereich beidseits der Corveyer Allee erweitert.

Entgegen der ursprünglichen Absicht, das Entwicklungskonzept nach fünfjähriger Laufzeit zu aktualisieren, soll es nun neu aufgestellt werden. Ein wichtiger Grund für diese Entscheidung liegt in der Vergabe der **Landesgartenschau 2023** nach Höxter. Um hierbei die möglichen Synergien zu nutzen, umfasst der Umgriff des Konzepts neben dem **Historischen Stadtkern** weiterhin den **Bereich Corvey** und die wichtigen Verbindungen.

III. Öffentlichkeitsbeteiligung

der Entwurf des integrierten Stadtentwicklungskonzepts (ISEK) 2018 für den Historischen Stadtkern und Corvey wird öffentlich ausgelegt.

Der Entwurf kann

vom 25. Oktober bis einschließlich 16. November 2018

bei der Stadtverwaltung Höxter – Abteilung Planung und Umwelt -, Stadthaus am Petritor, Höxter, Westerbachstraße 45, Gebäude B, 2. Obergeschoss (Bekanntmachungstafel), während der Dienststunden

montags bis donnerstags von 8.30 Uhr bis 16.00 Uhr und
freitags von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr

eingesehen werden.

Der Inhalt der öffentlichen Bekanntmachung und des Konzeptentwurfes steht auch auf der Internetseite der Stadt Höxter unter der Rubrik Bauen und Wohnen / Entwurf des integrierten Stadtentwicklungskonzepts 2018 zum Download zur Verfügung.

Der Öffentlichkeit wird Gelegenheit gegeben, sich über die Inhalte, allgemeinen Ziele und Zwecke des Konzepts zu informieren. Es besteht die Möglichkeit zur Erörterung mit einem Mitarbeiter der Stadt Höxter.

Am Dienstag, dem 30. Oktober 2018, wird der Konzeptentwurf im Sitzungssaal des Historischen Rathauses vorgestellt und erläutert. Diese öffentliche Informationsveranstaltung beginnt um 18:30 Uhr. Alle Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, an dieser Veranstaltung teilzunehmen.

Während der Auslegungsfrist können bei der Stadt Höxter – Dezernat Planen und Bauen, Abteilung Planung und Umwelt -, Stadthaus am Petritor, Westerbachstraße 45, 37671 Höxter, Stellungnahmen abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über das Stadtentwicklungskonzept unberücksichtigt bleiben.

Höxter, den 17. Oktober 2018

STADT HÖXTER
Der Bürgermeister
Im Auftrag

gez.

Claudia Koch
Baudezernentin